

Partizipation muss finden

## Erfahrungen Partizipation

- Bin froh wenn ich nicht alles selber muss  
Le Fachkompetenzen nutzen
- Wenn alle mitmachen ist es lässig
- Wenn manche Quer schießen ist es mühsam
- Entscheidungen kann ich besser akzeptieren, wenn ich teil war
- Vertrauen und Authentisch Ehrlichkeit + Kommunikation als Voraussetzung
- Mehrheiten können Fachkompetenz übersteuern
- aufwändiger, dazu stehen was ich meine
- Toleranz
- Partizipation braucht Vorbereitung
- Befähigung / ausgleichende Leitungsperson
- Teamkultur / Haltung
- Koordination + Leitung nötig

www.neuland.com

## Argumentative Leitung

Positiv: ~~Direktiv~~ schnell

- nur um einen Rahmen zu geben
- nachvollziehbare Entscheidungen

Negative:

- Direktiv
- Konfliktpotenzial
- mitreden vorgaukeln,
- keine Mitbestimmung
- keine Identifikation mit dem Entscheid
- Widerstand vorprogrammiert

## Delegative Leitung

- Vorteile:
- Entlastung
  - Effizienz
  - Begabungen kommen zum Tragen
  - Chance Ergebnisoffenheit

- Nachteile:
- Konfliktpotential
  - „macht mal“
  - Auftragskonfusion
  - Machtausübung

- Für wen:
- Projekte / Kommissionen
  - Rahmen klar definiert \*
  - Zielvorgaben / Zielgruppen klar def.
  - \* Informationsfluss / Kommunikat. wege  
Auswertungen / Evaluation

## Partizipative Leitung

- ⊕ nachvollziehbare Entscheidungen  
Identifikation (mit der Kirchgemeinde)

- ⊖ ressourcenintensiv / zeitintensiv  
(bei Uneinigkeit)

# Grundsatz d. Zuordnung 10 150

[fraenzi.duerst@zh.ref.ch](mailto:fraenzi.duerst@zh.ref.ch)

- ZSA der technischen und inhaltlichen Leitung
- nicht zuhören macht es schwierig
- ~~##~~ (+) Pfarrschaft ist an Kopf-Sitzung
- (+) Zeit für Gespräche
- (+) Gemeinsame klare Ziele  
(C. Bodmer) → gemeinsam, partizipativ erarbeiten
- (+) Zeit gemeinsam zu arbeiten
- (+) offen, neuem gegenüber
- (-) viele Alphas
- (-) wenn das Team sich schon nicht einig ist
- (+) Weg ist das Ziel